

Internetadresse: <http://www.bretten.de> • e-mail: [pressestelle@bretten.de](mailto:pressestelle@bretten.de)

Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: SGL Franz Csiky, M.A., Norman Liebing Tel: 07252/921- 104  
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: Bettina Freytag Fax: 07252/921-122



## Breitband-Initiative der Stadt Bretten mit der BBV Rhein-Neckar

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**  
das Internet ist aus vielen Lebensbereichen nicht mehr wegzudenken. Ob im Unternehmen und am Arbeitsplatz, im Haushalt oder in der Freizeit: Durch neue Anwendungsbereiche, innovative Dienste und technische Möglichkeiten im privaten und geschäftlichen Bereich steigt der Bedarf an gut ausgebauten schnellen Netzen stetig.

Genau genommen gehören zukunfts-fähige Internetzugänge bereits heute zur Grundversorgung einer leistungs-fähigen Kommune, vergleichbar mit Strom, Gas, Wasser und einem gut ausgebauten Straßennetz. Der Stadt Bretten liegt nun ein Angebot über einen eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau mit Glasfaserkabel von der Breitbandversorgung Deutschland GmbH (BBV) vor. Die BBV beabsichtigt, mit ihrer Tochterfirma, der Breitbandversorgung Rhein-Neckar GmbH (BBV Rhein-Neckar), die Brettener Kernstadt sowie die Stadtteile Diedelsheim, Gölshausen, Rinklingen, Ruit und Sprantal mit rasant schnellem Internet zu versorgen. Voraussetzung dafür ist, dass in einer Vorvermarktungsphase genügend Versorgungsverträge durch gewerbliche und private Kunden abgeschlossen werden.

Ich freue mich sehr, dass die BBV Rhein-Neckar ihr Interesse bekundet hat, ein hochmodernes Glasfasernetz in Bretten zu verlegen und zu betreiben. Für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmer und Gewerbetreibenden schafft dieses Netz beste Voraussetzungen, gerade auch im Wettbewerb mit anderen Standorten. Zugleich steigern schnelle Glasfaseranschlüsse auch die Attraktivität öffentlicher Einrichtungen wie zum Beispiel die von Schulen und Kindergärten. Für den Wohnstandort Bretten ist die Versorgung mit schnellem Internet ebenfalls wichtig. Ausgezeichnete Breitbandanbindungen sind ein wichtiges Argument für den

Zuzug und erhöhen zudem den Wert von Immobilien. Damit Sie sich einen Eindruck aus erster Hand über die Vorteile und Möglichkeiten der Glasfaser, die Kosten sowie die Rahmenbedingungen verschaffen können, veranstaltet die BBV Rhein-Neckar mit der Stadt Bretten eine Reihe von Informationsveranstaltungen.

**Für die Unternehmer und Gewerbetreibenden aus der Kernstadt, Diedelsheim, Rinklingen, Ruit und Sprantal:**  
• Donnerstag, 28. Januar 2016 um 19.00 Uhr, Bretten-Kernstadt, Hallen-Sportzentrum „Im Grüner“, Aula, Max-Planck-Straße 3

**Für die Unternehmer und Gewerbetreibenden aus Gölshausen, insbesondere auch aus dem Industriegebiet:**  
• Dienstag, 02. Februar 2016 um 19.30 Uhr, Bretten-Kernstadt, Hallen-Sportzentrum „Im Grüner“, Aula, Max-Planck-Straße 3

**Für alle Bürgerinnen und Bürger:**  
• Dienstag, 01.03.16, 19 Uhr, Bretten-Kernstadt, Stadtparkhalle, Postweg 52  
• Dienstag, 08.03.16, 19.30 Uhr, Gölshausen, Turnhalle in der Grundschule, Mönchsstraße 3  
• Mittwoch, 09.03.16, 19 Uhr, Ruit, Festhalle, Im Ruitertal 27  
• Donnerstag, 10.03.16, 19 Uhr, Diedelsheim, Dorfgemeinschaftshaus, Schwandorfstraße 42  
• Dienstag, 15.03.16, 19 Uhr, Sprantal, Feuerwehrhaus, Scheuernweg 4  
• Mittwoch, 16.03.16, 19 Uhr, Rinklingen, Turnhalle in der Grundschule, Hauptstraße 12 - 14

Zu diesen Veranstaltungen lade ich Sie herzlich ein und ich würde mich sehr freuen, wenn Sie möglichst zahlreich die Gelegenheit nutzen, um sich zu informieren. Schließlich ist das geplante Glasfaserprojekt eine große Chance persönlich für Sie und auch für die Stadt Bretten, eines der modernsten und leistungsfähigsten Telekommunikationsnetze Deutschlands für unsere Zukunft zu erhalten.

## Investor präsentiert Gesundheitszentrum und Parkdeck auf dem Sporgassenareal

In der gestrigen Sitzung des Gemeinderates, hat die Fa. Mayer, spezialisiert auf medizinische Zentren, ihre Gesamtkonzeption für die Entwicklung des Sporgassenareals erstmalig vorgestellt. Die Projektpräsentation umfasst ein Gesundheitszentrum und Parkdeck mit einem in deren Zentrum gelegenen, urbanen und multifunktional nutzbarem Platz in Verlängerung der Spitalgasse.

Oberbürgermeister Martin Wolff ist der Überzeugung, dass sein favorisiertes Konzept "die Innenstadt nachhaltig beleben und aufwerten" kann. Besonders hinsichtlich der gesellschaftlichen Entwicklung sieht er im vorgeschlagenen Projekt einen echten, vor allem langfristigen Frequenzbringer: "Denn der Besuch beim Arzt wird auch in Zukunft nicht durch onlinebasierte Dienste ersetzt werden können".

Die moderne Architektur wird höchsten Ansprüchen gerecht und kann als weiterer "Magnet für die Innenstadt des Mittelzentrums Bretten fungieren", ist sich das Stadtoberhaupt sicher. Die Konzeption des Gesundheitszentrums fand weitgehend bei den Mitgliedern des Gemeinderates Anklang, insbesondere durch die



Bindung der Ärzte an den Standort Bretten und der damit einhergehenden langfristigen Sicherstellung der ärztlichen Grundversorgung. Damit wird auch dem ausgesprochenen Wunsch vieler Mediziner nach einer Einrichtung dieser Art Rechnung getragen.

Der Investor sieht insbesondere in der zentrumsnahen Lage und der Möglichkeit, das Angebot barrierefrei/behindertengerecht zu gestalten, ideale Standortfaktoren für neue, niederlassungswillige Ärzte zugunsten Bretzens. Neben der Allgemeinmedizin sollen vor Ort zahlreiche Fachärzte kompetente Ansprechpartner für den Bürgerinnen und Bürgern

zur Verfügung stehen. Komplettiert wird das zirka 3.000 Quadratmeter große Gesundheitszentrum mit entsprechenden Fachgeschäften, wie Apotheke und einem Sanitätshaus. Das Parkhaus wiederum bietet den dringend benötigten Parkraum auf nur einem Drittel der jetzigen dafür vereinnahmten Fläche.

In der Summe soll vor Ort eine Gesamtkapazität von 300 Stellplätzen geschaffen werden. Die größtenteils überdachten Parkmöglichkeiten ermöglichen einen direkten Zugang in Richtung Stadtparkhalle und besitzen ebenfalls behindertengerechte Eingänge. Die Parkplatzbreite orientiert sich an den Ausmaßen moderner

PKW. Die Freihaltung der multifunktionalen Fläche zwischen den Neubauten war Oberbürgermeister Wolff und den Gemeinderatsmitgliedern gleichermaßen wichtig, um weiterhin Raum für zentrumsnahe öffentliche Veranstaltungen zu besitzen.

Insbesondere zur Größe der Platzfläche sowie der konkreten Ausgestaltung des Parkdecks kamen aus der Mitte des Gemeinderats verschiedene Anregungen und Wünsche, die nunmehr in den Projektentwurf einfließen werden. Danach wird der Gemeinderat in der kommenden öffentlichen Gemeinderatssitzung über das Gesamtprojekt und dessen Umsetzung befinden.



## Zum 44. Mal Brede wau wau: Jubiläumsnarrenprozession auf dem Marktplatz

„Die Stadt ist nun in Narrenhand“, rief Elferratspräsident Bernd Neuschl in die Versammlungsrunde. Um Punkt 11.11 Uhr war die 44. Narrenprozession vom „Toten Gaul“ aus die Fußgängerzone zum Marktplatz hinabgezogen.

„Jetzt sind sie da! Und wir begrüßen sie mit einem dreifachen „Brede, wau wau“, begrüßte Fredy Ersch, die bunte Narrenschar, die mit viel Getöse vor dem Alten Rathaus aufmarschierte. Neben den Brettener Narren waren die Wössinger „Mondspritzer“ nebst Garde, der „Fünfferrat“ aus Flehingen und der „Närrische Händschich“ aus Gölshausen zugegen.

Und Oberbürgermeister Martin Wolff begann den wilden Reigen und rief zur Polonaise auf. So wurde der fünften Jahreszeit zünftig gehuldigt und zugleich bereitete man sich bestens auf das große Finale der „Brettener Bütt“ vor. Denn, Bernd Neuschl verkündete es, am 6. und 7. Februar „in der Brettener Stadtparkhalle werden wir euch allen, den Spiegel vor die Nase halten“. An diesem Wochenende wird die Brettener Bütt- ebenfalls zum 44. Mal- stattfinden.



Mit Elferratspräsident Bernd Neuschl zog OB Wolff im Gefolge der Narren auf dem Marktplatz ein.

## Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 26.01.2016

**1.** Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Fortschreibung des Teilflächennutzungsplans Windkraft der Verwaltungsgemeinschaft Oberderdingen-Kürnbach zum beiliegenden Entwurf weder Bedenken noch Anregungen vorzubringen. Dem Entwurf wird zugestimmt.

**2.** Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnisbericht zur Inanspruchnahme des Brettener Kinderpasses Kenntnis, beschließt ohne Gegenstimme, den Brettener Kinderpass zu den bisherigen Konditionen weiterzuführen und die entsprechenden Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen.

**3.** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Dienstleistung Rattenbekämpfung zur jährlichen Angebotssumme in Höhe von 34.659,95 € an die Bertram GmbH, 66871 Konken, für die Vertragsdauer vom 01.03.2016 bis 28.02.2019 (Option bis 2020) zu vergeben. Der finanzielle Gesamtwert für die o.g. Vertragsdauer in Höhe von ca. 140.000 € wird bewilligt.

**4.** Alle Stadträtinnen und Stadträte stimmen der Ausnahme von der Veränderungssperre für das beantragte Bauvorhaben „Umnutzung eines Geschäftes „Bettenlager“ in eine Motorradwerkstatt mit Motorradverkauf und eine Autoaufbereitung (Autokosmetik) mit Waschhalle“ im nördlichen Gebäude (Bau 2) auf dem Flurstück Nr. 2737/1, Diedelsheimer Höhe 2, Gemarkung Rinklingen, nebst der geringfügigen Umbaumaßnahmen am Gebäude (Fenster und Eingangstor) gem. § 14 Abs. 2 BauGB mit folgenden Auflagen zu:

Die außerhalb des Bebauungsplanes liegende Grünfläche Nr. 2737/10 ist zu erhalten, sie kann nicht als Schotterfläche zum Parken angelegt werden. Gegen die neu geplante Gestaltung der Parkplätze 10 bis 14 bestehen keine Bedenken, sofern die im Lageplan eingetragen und im Bebauungsplan festgesetzten Bäume, die vor Ort, wenn auch in kleinerer Form, vorhanden sind, auch erhalten bleiben. Gegebenenfalls sind die Parkplätze dazu um rund 1,5 m Richtung Gebäude Bau 2 zu verschieben.

**5.1** Der Gemeinderat beschließt ohne Gegenstimme zur weiteren Sicherung der Bauleitplanung für das Gebiet der siebten Änderung des Bebauungsplanes „Brückenfeld-Wehrrain“, Gemarkungen Bretten und Rinklingen, die zum 28.01.2016 auslaufende Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 BauGB um ein Jahr zu verlängern.

**5.2** Die beigefügte Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre um ein Jahr wird gem. §§ 16 und 17 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 GemO beschlossen.

**6.1** Der Gemeinderat nimmt die während der Beteiligung der berührten Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Interessenverbände abgegebenen Stellungnahmen / gemachten Äußerungen sowie die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt diese.

**6.2** Die erste Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Bergel“ mit örtlichen Bauvorschriften wird in der vorliegenden Fassung gem. § 10 BauGB, § 74 LBO und § 4 GemO als Satzung einstimmig beschlossen.

**7.** Der Gemeinderat nimmt von dem Neubau eines Doppelhauses im östlichen Abschnitt der Kantstraße, Bretten, Kenntnis.

**8.** Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt, und wird voraussichtlich in der kommenden Sitzung beraten.

**9.** Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Metallbauarbeiten / Brandschutztüren (Sanierung Rathaus) zum Angebotspreis von 95.369,50 EUR an die Firma MOBA Fensterbau Aluminiumarbeiten GmbH aus Neustadt a. d. W. einstimmig zu.

**10.** Der Gemeinderat beschließt die Neubesetzung des vorstehend aufgeführten Ausschusses und stellt im Wege der Einigung fest, dass in der Bestellung der übrigen Mitglieder / Stellvertreter keine Änderung eintritt. In den ständigen Umlegungsausschuss wird folgendes Mitglied neu bestellt: Herr Ulrich Schick

**11.** Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Überlassung städtischer Räumlichkeiten (Hallen, Sporthallen, Dorfgemeinschaftshäuser etc.) in der Kernstadt und den Stadtteilen - für Veranstaltungen „Brettener“ Zusammenschlüsse (Ortsverbände, Vereine etc.) politischer Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen sowie - im Vorfeld von Wahlen für Infoveranstaltungen politischer Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen soweit diese einen Bewerber für den Bretten betreffenden Wahlkreis aufgestellt haben.

## Bretten präsentiert sich auf der CMT

Die CMT in Stuttgart ist die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. Vom 16. - 24.01.16 waren mehr als 2.000 Aussteller aus 98 Nationen auf der Messe vertreten. Auch Bretten hatte zusammen mit dem Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V. wieder einen Messestand. Neben dem neuen KST-Vorsitzenden Oberbürgermeister Martin Wolff repräsentierten Arianna Schäfer und Jenny Hauk am vergangenen Sonntag die Stadt Bretten und machten insbesondere auf das Stadtjubiläumjahr 2017 aufmerksam. Ebenfalls war der passionierte Korbflechter Josef Schmitteckert aus Bretten am Stand und auf der SWR-Bühne. Viele interessierte Besucher begeisterten sich für das alte Handwerk des Korbflechtens.



# Öffentliche Bekanntmachung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet der siebten Änderung des Bebauungsplanes „Brückenfeld-Wehrrain“, Gemarkungen Bretten und Rinklingen

Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 26.01.2016 die Verlängerung der am 29.01.2014 in Kraft getretenen Veränderungssperre für das Gebiet der siebten Änderung des Bebauungsplanes „Brückenfeld-Wehrrain“, Gemarkungen Bretten und Rinklingen, um ein Jahr gem. §§ 16 und 17 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 GemO als Satzung beschlossen. Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der der Satzung beigeheftete Abgrenzungsplan (auch abgedruckt) maßgebend.

Die Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre um ein Jahr tritt gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft bzw. wird mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Die Verlängerungssatzung nebst beigeheftetem Abgrenzungsplan kann während der üblichen Dienststunden im Technischen Rathaus beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 214, eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre nebst Abgrenzungsplan einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 GemO gilt die Satzung, sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

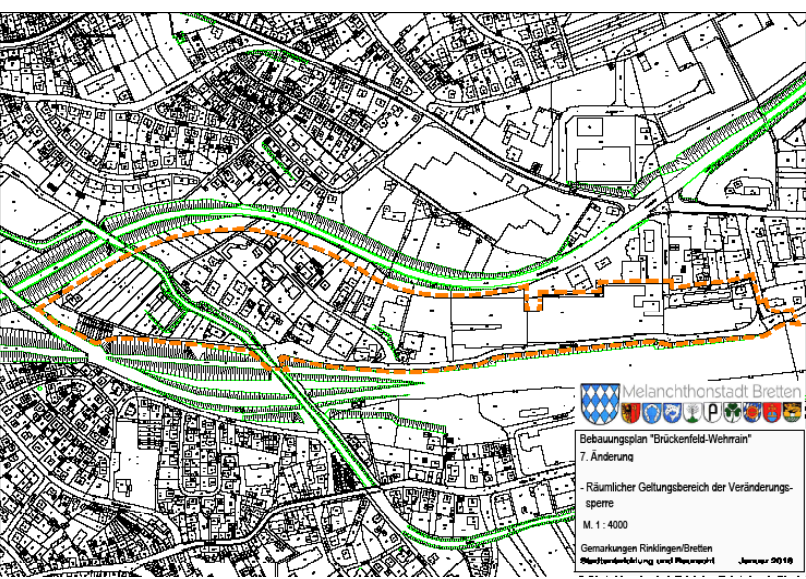
die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

der Oberbürgermeister/Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Bretten, 27.01.2016

Bürgermeisteramt Bretten



Amtsgericht Bruchsal

Vollstreckungsgericht

## Terminbestimmung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am Donnerstag, 11.02.2016, 08.30 Uhr im Amtsgericht Bruchsal, Schlossraum 5, 76646 Bruchsal, Raum 202, Sitzungssaal folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden, eingetragen im Grundbuch von Bretten Blatt 3978, Flst.Nr. 8456, Gebäude- und Freifläche, Nebenweg 3, 732 qm (1-Familienhaus, Bauj. 1962, Wohnfl. ca. 115 qm – Angabe in Klammer ohne Gewähr). Verkehrswert 280.000,00 Euro. Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Weitere Informationen unter: [www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de) Dickgießer, Rechtspfleger

## Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Ehrungen

Würdigung des ehrenamtlichen Engagements im Rahmen des Ehrungsabends der Stadt Bretten im Oktober 2016

Die Stadt Bretten würdigt das vielfältige und herausragende ehrenamtliche Engagement Brettenr Bürger in einer gesonderten Veranstaltung. Diese findet im Oktober 2016 statt. Bei dieser Veranstaltung werden Auszeichnungen für die Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr im aktiven Dienst verliehen, verdiente ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder, Blutspender und Lebensretter geehrt, sowie gegebenenfalls Ehrungen in den Bereichen Musik, Kultur, Ausbildung und Tierzucht vorgenommen. Nach der Ehrenordnung wird das bürgerschaftliche Engagement insgesamt - vor allem ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder - gewürdigt. Nach § 3 dieser Ehrenordnung wird die Ehrennadel für verdiente, ehrenamtlich Tätige in Vereinen oder sonstigen Bereichen an Persönlichkeiten verliehen, die sich während jahrelanger, ehrenamtlicher Tätigkeit in der Vorstandschaft als 1. Vorsitzender und in sonstigen Einzelfällen in den Vereinen der Stadt Bretten bzw. in sonstigem ehrenamtlich herausragendem Engagement besondere Verdienste erworben und damit besonderen Bürgersinn bewiesen haben. Sie erhalten nach 10 Jahren die Ehrennadel in Bronze, nach 15 Jahren die Ehrennadel in Silber und nach 20 Jahren die Ehrennadel in Gold. Aufgerufen sind nun Vereine, langjährige ehrenamtlich Tätige in der Vorstandschaft zu nennen und Ehrungsvorschläge nach der Ehrenordnung der Stadt Bretten bis spätestens zum 30.04.2016 zu stellen. Ebenso können in anderen Bereichen ehrenamtlich Tätige für eine Ehrung vorgeschlagen werden. Die Ehrungsordnung können Sie auf unserer Homepage nachlesen. Dort finden Sie auch die entsprechenden Vordrucke für die Ehrungsanträge zum Download. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gern unter Tel. 07252/921-106, Email: [stadt@bretten.de](mailto:stadt@bretten.de) zur Verfügung.

## Neues Elektrofahrzeug im dienstlichen Einsatz Stadtverwaltung unter Strom

Seit Dezember 2015 sind städtische Mitarbeiter des Amtes Stadtentwicklung und Baurecht, insbesondere die Baurechtsbehörde, mit einem Elektrofahrzeug unterwegs. Der rein elektrisch angetriebene Kleinwagen ersetzt das bisherige Dienstfahrzeug, welches 16 Jahre lang im Einsatz war.

Es war erklärter Wunsch des Oberbürgermeisters Martin Wolff, dass das Ersatzfahrzeug mit einem „alternativen“ Antrieb ausgestattet ist, da es „für den Einsatz im Stadtgebiet bestens geeignet“ und im Fahrbetrieb „emissionslos unterwegs ist“. Das weiß lackierte Fahrzeug sticht insbesondere durch die prägnante „KraichgauEnergie“-Beklebung des Sponsors Stadtwerke Bretten im Straßenverkehr sofort ins Auge. Unter Abwägung wirtschaftlicher und funktionaler Gesichtspunkte, insbesondere Reichweite, Platz für bis zu fünf Personen und ein alltagsdienliches Kofferraumvolumen, stellte Modell Zoe des Herstellers Renault die beste Handlungsalternative dar. Mit dem Autohaus Gärtner aus Bretten wurde auch ein kompetenter Partner gefunden. Seit Anfang dieses Jahres finden sich an den Türen aller Dienstfahrzeuge auch das Stadtjubiläumslogo für die 1250-Jahrfeier der Stadt Bretten. Der Zoe verfügt über einen 65 kW starken Elektromotor und besitzt unter realen Bedingungen eine Reichweite zwischen 100 und 150 km. Geladen wird das Fahrzeug mit Automatikgetriebe direkt in der Tiefgarage des Technischen Rathauses. Alle Mitarbeiter, die das KFZ nutzen, wurden im Vorfeld ausführlich in Betrieb und Handhabung des E-Autos geschult. Neben Dienstfahrzeugen mit konventionellem Antrieb gehört auch ein Auto mit besonders sparsamen und ökologischem Erdgasantrieb zum Fuhrpark der Stadt. Wie für Autos dieser Antriebsart bekannt, emittiert das neue Dienstfahrzeug bis 30 km/h ein akustisches Signal, um Fußgänger auf das ansonsten vorallem in diesem Geschwindigkeitsbereich geräuschlose Fahrzeug hinzuweisen.



## Kinder sind unsere Zukunft!

Sie entscheiden sich im Bereich der Kinderbetreuung abzugeben und Ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln? Dann sind Sie genau der/die Richtige/r für uns.

Bei der Großen Kreisstadt Bretten ist vor Unterzeichnung des pädagogischen Personal im Kindergarten Beschäftigungsplan 01.09.2016 für sechs Monate eine Stelle und vom 01.09.2016 für ein Jahr eine Stelle im

## Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)

zu besetzen.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Freiwilligendienst für junge Frauen und Männer, die sich für das Gemeinwohl engagieren möchten. Als Freiwillige bzw. Freiwilliger erwerben Sie wertvolle Lebenserfahrung und erwerben Kompetenzen, die beispielsweise bei der weiteren Orientierung hilfreich sind.

### Wie kommt Sie bei uns?

Der städtische Kindergarten Beschäftigungsplan verfügt über drei Gruppen mit Regel- und verteilten Öffnungszeiten für Kinder ab zwei Jahren bis zum Schulantritt. Zusätzlich zur Einleitung im Oktober wird die Gesamtbetreuung des Kindes, vor allem aber die Sprache als Ausdrucksmittel, welches Partizipation und soziale Aktivitäten ermöglicht, gefördert.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie für das Freiwillige Soziale Jahr mitbringen:

- Alter zwischen 16 und 26 Jahren
- Besetzung der Schulpflicht
- Interesse an den Tätigkeitsbereichen des Kindergartens
- Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern
- Jedes Maß an Flexibilität und Offenheit und Wertschätzung im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Zu den Aufgabenschwerpunkten der Stelle gehören insbesondere:

- Begleitung eines Kindes mit besonderem Förderbedarf
- Tätigkeiten im pädagogisch-pädagogischen und hauswirtschaftlichen Bereich

Für die Tätigkeiten als Freiwillige/r erheben Sie ein Taschengeld. Außerdem werden die Sozialversicherungsbeiträge (Krankenversicherung und Unfallversicherung) bezahlt.

### Reist Sie die Elternbetreuung?

Denn lassen wir uns auf Ihre Bewerbung mit umfangreichen Unterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum 12.02.2016 an den Bildungsausschuss Bretten, Untere Mönchsgasse 9, 75015 Bretten oder an [personalarbeit@bretten.de](mailto:personalarbeit@bretten.de).

# BRETTE

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bretten.de](http://www.bretten.de) oder [www.fsj-baden-wuerttemberg.de](http://www.fsj-baden-wuerttemberg.de). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Frick (07252/921-131) gerne zur Verfügung.

## Aus dem Standesamt

Einträge vom 17.01.2016 - 14.01.2016

### Sterbefälle:

- 13.01.2016 Liudmila Anatol`evna Akkuratova, geb. Leonova, Am Schneckenberg 6, Bretten, 66 Jahre
- 16.01.2016 Rudi Erwin Alfred Benzenhöfer, Frontalstr. 23, Bretten, 70 Jahre
- 18.01.2016 Elfriede Luise Schwarz, geb. Schüle, Junkerstr. 20, Bretten, 84 Jahre
- 19.01.2016 Heinrich Eiler, Hans-Thoma-Str. 5, Bretten, 91 Jahre
- 20.01.2016 John Gustav Danielzik, Max-Reger-Str. 8, Bretten, 62 Jahre

## Altersjubilare im Februar

Stand: 25.01.2016

### Kernstadt:

- 12.02. Hannelore Baumann, Scharnhorststr. 3, 80 Jahre
- 16.02. Maria Kistler, Nikolaus-Müller-Str. 1, 85 Jahre

### Stadtteil Neibsheim:

- 06.02. Walter Schäfer, Am Schloßbuckel 10, 80 Jahre

Änderung der Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren ab 2016  
Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das zum 1.11.2015 in Kraft getreten ist, wurde auch eine Änderung bei der Veröffentlichung der Geburtstage der Altersjubilare notwendig. Demnach schreibt die Stadt Bretten bzgl. eines Veröffentlichungswunsches künftig nur noch Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt danach auch nur noch in o.g. Jahren. Wir bitten um Beachtung, dass auch alle mit Wirkung für die Zukunft erteilten Einverständniserklärungen, nicht berücksichtigt werden können.

## Gesellschaft & Wissen Informationen für alle Lebensbereiche an der VHS Bretten

### Die Große Kreisstadt Bretten, der Stadtteil Diedelsheim und die Freiwillige Feuerwehr trauern um Herrn

## Heinrich Eiler

Oberfeuerwehrmann

Er verstarb am 19.01.2016 im Alter von 91 Jahren. Heinrich Eiler war vom 13.11.1962 bis 19.10.1968 Mitglied des Gemeinderates der ehemals selbständigen Gemeinde Diedelsheim. Heinrich Eiler trat am 01.05.1946 in die damalige Freiwillige Feuerwehr Diedelsheim ein. Bis zu seinem Übertritt in die Altersabteilung im Jahre 1989 war er aktives Mitglied seiner Feuerwehr und erwarb sich in dieser Zeit umfangreiche Kenntnisse, um seinen ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Bürger zu verrichten. Heinrich Eiler war immer am Allgemeinwohl orientiert und hatte dabei stets einen Blick für das Machbare. Mit seinem großen persönlichen Einsatz für Diedelsheim und die Große Kreisstadt Bretten hat er sich bleibende Verdienste erworben. Mit großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Melanchthonstadt Bretten: *Martin Wolff* Oberbürgermeister

Für die Freiw. Feuerwehr Bretten: *Philip Pannier* Feuerwehrkommandant

Für den Stadtteil Diedelsheim: *Martin Kern* Ortsvorsteher

Für die FF Bretten Abt. Diedelsheim: *Klaus-Martin Foos* Abteilungscommandant

## Spendenübergabe der Schwandorf-Schule Diedelsheim

Wie in jedem Jahr fand am St. Martin (11.11.15) eine große Feier in der Sporthalle statt. Am Ende dieser Veranstaltung übergaben die Klassen ihre Spenden für das Projekt „Posada de Belen“ in Siacuan / Peru. Dabei kamen beachtliche 708,13



€ zusammen. Am 19.01.2016 fand nun die offizielle Spendenübergabe statt. Das Geld wird für die Arbeit vor Ort verwendet, unter anderem für ein Haus in dem Kinder zwischen 1 und 16 Jahren leben, die oft nur ein oder kein Elternteil

mehr haben. Sie sind häufig Opfer von häuslichem Missbrauch und Gewalt. Wir freuen uns, dass wir mit dieser Spende helfen können, ein wenig Normalität in den Alltag der Kinder zu bringen.

## Hundesteuer 2016

Die Hundesteuerbescheide 2016 werden Ihnen in diesen Tagen zugestellt. Die Hundesteuerbescheide sind 2016 weiterhin gültig. Die Stadt Bretten erhebt aufgrund der Hundesteuersatzung vom 19.10.2010 die Hundesteuer. Der Steuersatz beträgt in 2016 84,00 EURO für jeden im Gemeindegebiet gehaltenen steuerpflichtigen Hund. Ein Hund wird steuerpflichtig, sobald er das Alter von drei Monaten erreicht hat. Hält ein Hundehalter mehrere Hunde, so ist für jeden weiteren Hund die doppelte Steuer zu entrichten. Jede Hundehaltung im Gemeindegebiet ist innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der Gemeinde anzuzeigen. Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies ebenfalls der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen zu melden. An- und Abmeldungen zur Hundesteuer nehmen die Steuerverwaltung (Zimmer 328, Tel.: 921-216), der Bürgerservice im Rathaus oder die Ortsverwaltungen entgegen.

## Aus den Stadtteilen



### Bauerbach

#### Altpapiersammlung

Der Fußballverein führt am Samstag, 30. Januar, wieder eine Altpapiersammlung durch. Es wird gebeten, das Altpapier bis 9 Uhr gebündelt auf dem Gehweg bereitzulegen.



### Büchig

#### Restkarten Fasching 2016

Für die Faschingsveranstaltung am 30. Januar 2016 gibt es noch Eintrittskarten. Diese können bei Gerhard Weinkötz, Tel. 973222, Frühlingstr. 22 erworben werden. Sollten bis zur Veranstaltung noch Karten vorhanden sein, können diese auch noch direkt vor der Prunksitzung im Eingangsbereich der Halle gekauft werden.

#### „Bichama Scholwadrebela“ e.V.

Die Generalversammlung der Gugemusik Bichama Scholwadrebela e.V. findet am Samstag den 27. Februar um 20 Uhr im Clubhaus des SV Kickers Büchig statt. Nach den Berichten des Vorstands, der Schriftführerin, der Jugendleiterin, Kassenverwalterin, des musikalischen Leiters usw. finden Wahlen statt. Zu wählen sind: 2. Vorsitzender, Schriftführerin, Eventmanager, Kassenprüfer.

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 20.02.2016 schriftlich an die Vorständin Stephanie Mader gerichtet werden.



### Diedelsheim

#### Fasching beim Sternfahrerclub

Hallo Teens, seid ihr zwischen 7 und 13 Jahre alt und habt am Sonntag den 07. Februar 2016 noch nichts vor? Na dann kommt zwischen 14 und 17 Uhr zum Sternfahrerclub Diedelsheim, Langwiesweg 3, bei der Stadtbahnhaltestelle. Dort findet eine fetzige Faschingsfeier statt. Der Sternfahrerclub bietet für einmalig 5€ pro Person Spaß, Spiel, Getränke und einen Imbiss. Über euer Kommen würde sich das Team vom Sternfahrerclub freuen.



### Gölshausen

#### Närrischer Händschich

Prunksitzung des Närrischen Händschich am Samstag, den 30. 01.2016 können ab 18:45 Uhr an der Abendkasse erworben werden.

#### Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet am Mittwoch, den 03. Februar 2016 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu ganz herzlich eingeladen.



### Neibsheim

#### Gabholzausgabe

Die Gabholzausgabe findet am Montag, den 01. Februar 2016 von 10.30 bis 11.30 Uhr gegen Barzahlung im Rathausaal statt. Der Preis für den Doppel-Ster beträgt 50,00 Euro.

#### Jacken vertauscht

Bei der Faschingsveranstaltung des Männergesangsvereins Neibsheim am 23.01.2016 in der Talbachhalle wurden eventuell Jacken vertauscht. Vermisst wird eine schwarze Damenjacke der Marke Icepeak, diverse andere Jacken blieben hängen. Die Jacken können über die Ortsverwaltung getauscht werden.



### Rinklingen

#### Fundsachen

Beim Silvestertreff des Freizeitclub auf dem Rinklinger Grillplatz blieb ein schwarzer Stockschirm und ein Rucksack liegen. Die Besitzer können sich in der Ortsverwaltung melden.

#### Freizeitclub

Die nächste Versammlung des Freizeitclub Rinklingen findet am Freitag, dem 29.01.2016 um 19.30 Uhr im Clubhaus des TSV Rinklingen statt.

#### Karneval in Rio

##### „... von allem ebbes“

Die Vorbereitungen für den Karneval in Rio sind abgeschlossen, am kommenden Samstag geht es los um 19.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 18.31 Uhr. Karten gibt es noch bis Donnerstag zu 9 €, danach an der Abendkasse zu 10 €. Die Rinklinger Vereine freuen sich auf einen unterhaltsamen Faschingsabend.

#### Die Senioren-Narren sind los

Unter dem Motto Ramba-Zamba und Heringsweck feiert am Mittwoch, 03.02.2016 pünktlich um 14.33 Uhr der Rinklinger Seniorenkreis seine diesjährige Fastnacht in der Schulturnhalle. In bewährter Weise wollen wir an diesem Nachmittag Karneval feiern und lustig sein. Beiträge aus den Reihen der Senioren sind erwünscht. Als Verpflegung gibt es wieder die beliebten Heringswecke. Gegen den Durst wird der Sekt kaltgestellt. In diesem Sinne wünscht die Ortsverwaltung und das Helferteam allen Narren einen lustigen Nachmittag.

#### Altpapiersammlung

Am 06.02.2016 sammelt die Jugendabteilung des TSV Rinklingen Altpapier. Bitte das gebündelte Papier ab 9.00 Uhr am Gehwegrand bereithalten. Die Jugendabteilung des TSV bedankt sich für Ihre Mithilfe.

#### Urlaub der Ortsverwaltung

In der Woche vom 09. bis 11.02.2016 bleibt die Ortsverwaltung geschlossen, in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten.



### Ruit

#### Kinder-Kino in Ruit

Am Samstag, den 30. Januar gibt es in Ruit im ev. Gemeindefaal wieder das Kinder-Kino. Die Kinder haben den Film der gezeigt wird, bei einer Abstimmung im Dezember selbst gewählt. Die Wahl fiel auf einen Film über „Gelbe, Bananenliebende Knirpse auf der Suche nach ihrem Superschurken...“.

Bevor der Film startet findet dieses Mal noch die Preisverleihung vom Weihnachts-Gewinnspiel statt! Beginn ist um 17.30 Uhr. Eintritt und Popcorn sind wie immer frei!

#### Kinderfasching

Am Sonntag 31. Januar ist es wieder so weit: Familien mit Kindern bis 10 Jahre, sind herzlich eingeladen zum Kinderfasching. Getanzt, gesungen, gespielt wird ab 14 Uhr in der Festhalle Ruit. Ra-ra-ra der Clown Aschatan ist wieder da! Förderverein Ruit freut sich auf ein Wiedersehen.

#### Landfrauenverein Ruit

Am Dienstag, 02.02.2016, 19.30 Uhr, besucht uns Frau Gah. Ihr Vortrag steht unter der Überschrift „Zitrusfrüchte - eine sinnliche Verführung“. Wir freuen uns auf Euer Kommen.



### Sprantal

#### Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Sprantal am Dienstag, den 02. Februar 2016 um 20.00 Uhr im Rathausaal

TOP 1: Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

TOP 2: Bauantrag: Scheuernweg - Neubau eines Einfamilienhauses mit ELW im DG und Carport  
TOP 3: Projekte 2016 - Beratung  
TOP 4: Sonstiges und Bekanntgaben  
TOP 5: Fragen der Bürger zur Sitzung  
Mit freundlichen Grüßen  
Thorsten Wetzels  
Ortsvorsteher

## Parken auf Gehwegen

Aus gegebenem Anlass möchte das Ordnungsamt auf diesem Weg die Verkehrsteilnehmer darauf hinweisen, dass...

**- Parken auf Gehwegen grundsätzlich verboten ist.** Auch mit zwei Rädern darf nicht auf dem Gehweg geparkt werden.

Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahres müssen mit Fahrrädern den Gehweg benutzen. Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahres dürfen mit dem Fahrrad den Gehweg benutzen.

Durch falsch parkende Fahrzeuge müssen Fußgänger, Mütter mit Kinderwagen, Personen mit Rollstühlen oder ähnlichen Hilfsmitteln auf die Straße ausweichen. Dadurch wird dieser Personenkreis den Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt. Insbesondere Kinder können viele Risiken und Gefahren des fließenden Verkehrs noch nicht oder nicht richtig einschätzen.

Das Gehwegparken kann nur in begründeten Ausnahmefällen geduldet werden, sofern überbreite Gehwege vorhanden sind. Eine Mindestbreite von 1 m muss dabei jederzeit gewährleistet sein, so dass z.B. Mütter mit Kinderwagen bzw. Rollstuhlfahrer nicht auf die Straße ausweichen müssen. In Wohnstraßen in denen für den ruhenden Verkehr jedoch angelegte Parkstreifen (z.B. Bertholdstraße) vorhanden sind, wird das Parken auf den Gehwegen (auch nur mit zwei Rädern) jedoch nicht geduldet.

Die Bediensteten des Gemeindevollzugsdienstes werden Zuwiderhandlungen von Parkverstößen daher regelmäßig kontrollieren und auch ahnden! Konsequenzen für rücksichtsloses Parken

Gehwegparken kann teuer werden; d.h. von 20,00 € Verwarnungsgeld bis über 150 € für ein evt. notwendiges Abschleppen von Fahrzeugen. Das Ordnungsamt bittet daher um Beachtung obiger Hinweise. Für evtl. Rückfragen steht Ihnen das Sachgebiet „Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde“ unter der Tel. Nr.: 07252 / 921-320 gerne zur Verfügung.

## Die Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

- Sitzgruppe in U-Form mit Ottomane und Bettkasten, Stoff terrakotta, 2,90m x 2,80m, Tel. 42936
- 2 neuwertige Billerbeck-Daunendeckbetten, Tele: 3319

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Gegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch. Die Interessenten werden sich dann direkt bei Ihnen melden.

## Angebote Aktivbörse

- Die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V. sucht einen Übungsleiter für die Sportgruppe der Wohnheimbewohner in Bretten.

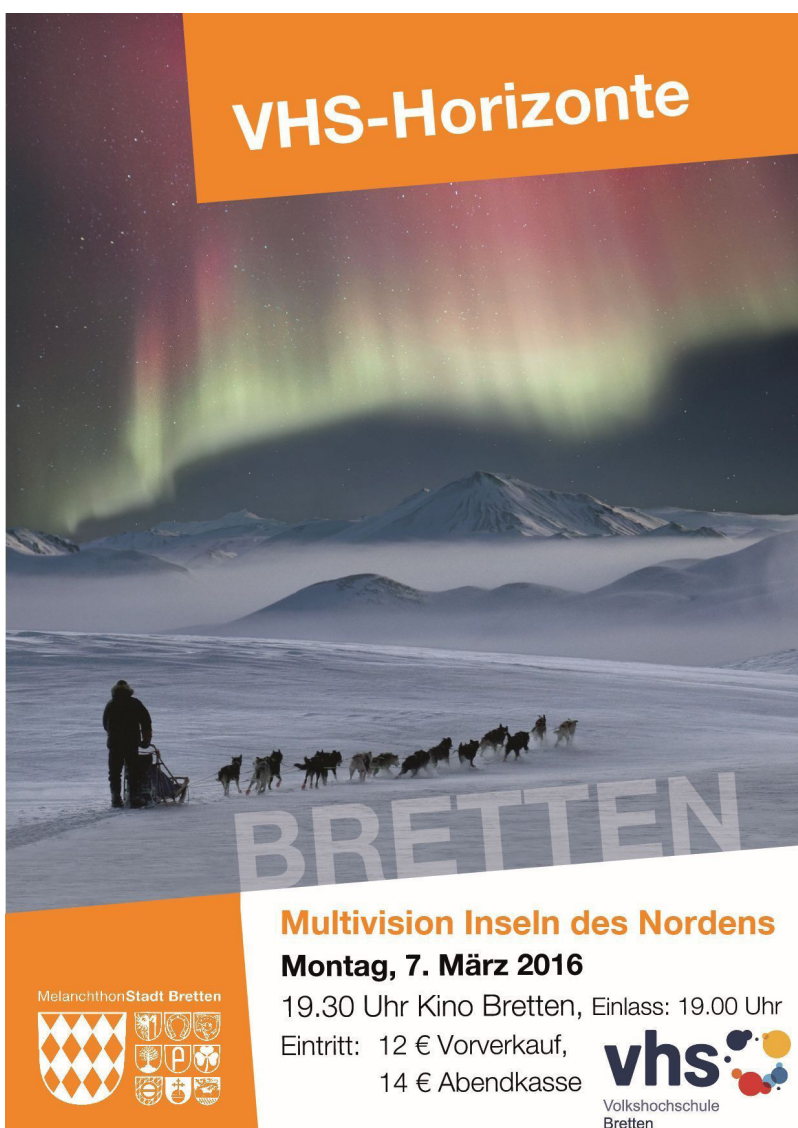
- Die Grundschule Gölshausen sucht jeden Dienstag Helfer für die Hausaufgabenbetreuung.

- Die Pestalozzischule sucht freiwillige Helfer, die beim Mittagessen, beim Freispiel und der Hausaufgabenbetreuung die Lehrkräfte und die Erzieherin in der Nachmittagsbetreuung unterstützen.

**Kontakt und weitere Informationen unter:  
Tel.: 07252-921-105 und /oder: [www.aktivboerse.bretten.de](http://www.aktivboerse.bretten.de)**



## VHS-Horizonte



### Multivision Inseln des Nordens

Montag, 7. März 2016

19.30 Uhr Kino Bretten, Einlass: 19.00 Uhr

Eintritt: 12 € Vorverkauf,

14 € Abendkasse



## Kultur Bretten

### BLB zeigt Ovids „Metamorphosen“ statt Christa Wolfs „Kassandra“

Wegen einer Erkrankung im Ensemble zeigt die Badische Landesbühne am Donnerstag, 18. Februar 2016, in der Stadtparkhalle in Bretten statt Christa Wolfs Kassandra das Stück Metamorphosen nach Ovid: Liebe, Rache, Kriege, Belohnung und Bestrafung – Ovids Hauptwerk beschäftigt sich mit Themen, die Menschen seit jeher umtreiben. Die Inszenierung entführt den Zuschauer auf einen historischen Jahrmarkt, auf dem allerlei skurrile Gestalten aus Ovids Sagenkosmos von der Entstehung der Welt und ihren Verwandlungen durch die griechisch-römischen Götter des Olymp und ihres Vorstandsvorsitzenden Jupiter berichten.

Die Inszenierung untersucht in ausgewählten Episoden die Allgemeingültigkeit und Aktualität der über 2000 Jahre alten Dichtung. Begleitet von Livemusiker Hennes Holz führt der blinde Seher Tiresias durch ein spektakuläres Showprogramm, das Ovids Mythen zum Leben erweckt und zahlreiche Überraschungen bereithält. Mit: Sandra Förster, Kerstin Schulte Tockhaus; Frederik Kienle, Pascal Andreas Vogler, Musiker: Hennes Holz, Inszenierung: Joerg Bitterich, Ausstattung: Georg Burger, Musikalische Leitung: Hennes Holz

**Donnerstag, 18. Februar, 19.30 Uhr, Stadtparkhalle, Bretten**  
Kartenvorverkauf: Tourist-Info Bretten, Telefon: 07252.583710, E-Mail: [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de); Buchhandlung Kolibri, Telefon: 07252.957343, E-Mail: [info2@kolibrionline.de](mailto:info2@kolibrionline.de). Bereits erworbene Karten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

### Schweizer Hof

Schweizer Hof ist noch bis 14.2. (Sonntag) jeweils Sa/So von 11-17 Uhr geöffnet. Zu besichtigen ist das Deutsche Schutzengelmuseum. Vom 15.2. bis 24.3 ist das Museum geschlossen. Nächste Öffnungstage: Alle vier Osterfeiertage ab 25.3. jeweils 11-17 Uhr  
HINWEIS: Führungen Schutzengelmuseum sind möglich (auch während Schließzeit), Ansprechpartner ist die Tourist-Info Bretten, Melanchthonstr. 3, Telefon: 583710



## Stadtbücherei Bretten

### Sag niemals no!

Mit einer badisch-schwäbischen Komödie startet die Stadtbücherei Bretten ins literarische Veranstaltungsjahr. Am Freitag, 26. Februar, 20.00 Uhr, wird Regio-Autor Jürgen Seibold aus dem Remstal anreisen und mit seinem neuesten Buch „Sag niemals no!“ den Brettenern einen mit Sicherheit vergnüglichen Abend bereiten. Jürgen Seibold, Jahrgang 1960, ist gelernter Journalist und arbeitet als Buchautor. Von ihm sind unter anderem mehrere erfolgreiche Regionalkrimis, Komödien und ein historischer Roman erschienen. Mit seinen Lesungen war er schon einmal in Bretten zu Gast und hat sein Publikum begeistert. Karten zu 11,- € sind ab sofort in der Tourist-Info (Melanchthonstr. 3, T: 583710) erhältlich. Im Eintrittspreis enthalten ist, passend zur dann begonnenen Fastenzeit, ein Maultäschle oder auch „Herrgottsbscheißer!“ Die Veranstalter weisen darauf hin, dass das Platzkontingent begrenzt ist – deshalb rechtzeitig Karten sichern!



### Spanisch für den Urlaub - Lust auf Reisen nach Spanien, Kuba, Argentinien....!?

Dieser Kurs soll Ihnen helfen, sich bei Ihrer Reise auf Spanisch zu verständigen und sich in alltäglichen Situationen zurechtzufinden. Für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen. Kenntnisse in anderen Fremdsprachen sind hilfreich, aber nicht notwendig. AC 42249 Di 16.02.16, 17:00-19:00 Uhr, 6 mal; Edith-Stein-Gymnasium, Raum D1; EUR 65,00

### Progressive Muskelentspannung

Wollen Sie sich in belastenden Situationen schnell und effektiv entspannen? Eine ideale Methode ist die Muskelentspannung nach Jacobson. Sie basiert auf der einfachen Erkenntnis, dass durch Anspannen und Entspannen von Muskelgruppen eine tiefe körperliche Entspannung erzielt werden kann. Nur wer körperlich entspannt ist, kann auch seelisch entspannen, wird ruhiger und gelassener. Bitte bequeme Kleidung tragen und eine Isomatte und Wolldecke mitbringen. AC 30103 Fr 19.02.16, 18:00-19:00 Uhr, 8 mal; vhs Entspannungsraum am Engelsberg; EUR 35,00

### Englischkurse verschiedener Niveaustufen

Business English: Intercultural Know How - AB 40684 Mi 17.02.16, 19:00-20:30 Uhr, 4 mal  
Englisch für Senioren - Anfänger mit Grundkenntnissen - (Niveau A 2.1) AC 40658 Mo 22.02.16, 10:00-11:30 Uhr, 12 mal  
Englisch für Senioren B1 - Folgekurs - AC 40659 Mo 22.02.16, 16:00-17:30 Uhr, 12 mal  
Englisch für den Beruf - AC 40661 Mo 22.02.16, 19:30-21 Uhr, 12 mal  
Englisch für Urlauber - AC 40670 Di 23.02.16, 18:00-19:30 Uhr, 10 mal  
Englisch für Senioren 50+ für geübte Anfänger mit Vorkenntnissen (Niveau B1) AC 40651 Mi 24.02.16, 10:00-11:30 Uhr, 12 mal  
Englisch Conversation A 2 - AC 40672 Di 23.02.16, 19:30-21:00 Uhr, 12 mal  
Englisch Auffrischkurs A 2 - AC 40671 Do 25.02.16, 19:00-20:30 Uhr, 12 mal  
Englisch am Vormittag A 2 - Nachfolgekurs - AC 40640 Fr 26.02.16, 10:00-11:30 Uhr, 10 mal  
English Grammar A 1 - A - AC 40673 Mi 16.03.16, 19:20:30 Uhr, 12 mal  
... weitere Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie in der vhs Bretten, Melanchthonstraße 3, oder unter [www.vhs-bretten.de](http://www.vhs-bretten.de), E-Mail: [vhs@bretten.de](mailto:vhs@bretten.de), Tel. 07252 583718.

### Ticketsservice

- 08.03.16: Bosse in Karlsruhe
- 14.03.16: Die Prinzen in Karlsruhe
- 02.04.16: A Tribute to U2 in Bruchsal
- 07.04.16: Itchy Poozkid in Karlsruhe
- 16.04.16: Philipp Dittberner & Band
- 22.04.16: Pink Tribute Show Bruchsal
- KSC-Spiele

...Tickets für viele andere Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info, Melanchthonstraße 3, Tel. 07252 583710, [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de).

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten

[www.facebook.com/bretten.stadt](http://www.facebook.com/bretten.stadt)

[www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten](http://www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten)

Klicken Sie doch einmal rein!



# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## Evangelische Kirche

**Kernstadt**  
Donnerstag, 28.01.2016  
09:30 Uhr KIGA Grüne Aue: Krabbelgruppe  
10:00 Uhr KIGA Grüne Aue: Mini-Gottesdienst  
14:30 Uhr Gemeindehaus: Seniorennachmittag  
19 Uhr Gemeindehaus: Mitarbeiterfest

Freitag, 29.01.2016  
20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe

Samstag, 30.01.2016  
17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Bönninger)

Sonntag, 31.01.2016, Sexagesimae  
08:40 Uhr Krankenhaus (Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Hoops)  
10:00 Uhr Kreuzkirche: Gottesdienst zur Predigtreihe (Pfrin. Czetsch)  
10 Uhr Gemeindehaus: Kindergottesdienst

## Stadtteil Büchig

Sonntag, 31.01.2016  
9:30 Uhr Gondelsheim Gemeindehaus  
11:00 Uhr Büchig

## Stadtteil Diedelsheim

Donnerstag, 28.01.2016  
19:00 Uhr Vortrag in Dürrenbüchig in der Christuskirche, Ref.: Pfr. i.R. Klaus Nagorni, Thema: der Liederdichter Matthias Claudius  
19:30 Uhr Männer-Bibelkreis

Freitag, 29.01.2016  
16:30-18:00 Uhr Jungschar für Mädchen im Alter von 8-13 Jahren in der Teestube!  
18:00 Uhr Mitarbeiterfeier im Gemeindezentrum

Samstag, 30.01.2016  
14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indica in der Schulturnhalle

Sonntag, 31.01.2016, Sexagesimae  
10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Die Reformation und die eine Welt“ – Wie liest du die Bibel? Die Rolle der Bibel in unterschiedlichen Kontexten (Pfr. Ralf Bönninger, Bretten)  
10:00-11:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 01.02.2016  
19:30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 02.02.2016  
10-14 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Mittwoch, 03.02.2016  
19:00-21:00 Uhr KONFI-Abend im Gemeindezentrum

## Stadtteil Dürrenbüchig

Donnerstag, 28.01.2016  
19 Uhr Vortrag in der Christuskirche, Ref.: Pfr. i.R. Klaus Nagorni, Thema: der Liederdichter Matthias Claudius

Sonntag, 31.01.2016, Sexagesimae  
9 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Die Reformation und die eine Welt“ – Wie liest du die Bibel? Die Rolle der Bibel in unterschiedlichen Kontexten (Pfr. Ralf Bönninger, Bretten)

Dienstag, 02.02.2016  
14:30 Uhr Frauenkreis

## Stadtteil Gölshausen

Sonntag, 31.01.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst, Predigtreihe (Pfr. Weiß)

Montag, 01.02.2016  
10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Mittwoch, 03.02.2016  
18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindehaus

## Stadtteil Neibsheim

Sonntag, 31.01.2016  
09:30 Uhr Gondelsheim Gemeindehaus

11:00 Uhr Büchig

## Stadtteil Rinklingen

Donnerstag, 28.01.2016  
09:30 Uhr Spielgruppe im Gemeindehaus  
20 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 29.01.2016  
18:30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus

Sonntag, 31.01.2016, Sexagesimae  
10:15 Uhr Gottesdienst anlässlich der Predigtreihe mit Pfr. D. Hanselle, Unter dem Motto „Reformation und die eine Welt“ Globale Kirche mit sozialen Grundsätzen – die Methodisten

Montag, 01.02.2016  
20 Uhr Kirchenchor im Kindergarten

## Stadtteil Ruit

Sonntag, 31.01.2016, Sexagesimae  
10:15 Uhr Gottesdienst anlässlich der Predigtreihe mit Pfr. D. Hanselle, Unter dem Motto „Reformation und die eine Welt“ Globale Kirche mit sozialen Grundsätzen – die Methodisten

Montag, 01.02.2016  
20 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

## Dienstag, 02.02.2016

15 Uhr Büchercafé im Gemeindehaus

Mittwoch, 03.02.2016  
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus  
16:45 Uhr Ruiter Kirchturmspatzen im Gemeindehaus

## Stadtteil Sprantal

Donnerstag, 28.01.2016  
16:00 Uhr Jungbläserprobe  
19:30 Uhr Bibelabend in Nußbaum

Freitag, 29.01.2016  
15:00 Uhr Bläseschule

Sonntag, 31.01.2016, Sexagesimae  
Kollekte: Für die Bibelverbreitung in der Welt

St. Stephan, Nußbaum  
9 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche, Sacharja 2 und Taufe von Janathan Haggenai (Pfarrer Ehmann)  
10:15 Uhr Kindergottesdienst, Beginn im Pfarrhaus

St. Wolfgang, Sprantal  
10:15 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche, Sacharja 2 (Pfarrer Ehmann)

Montag, 01.02.2016  
18:00 Uhr Gockel Team  
20:00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 02.02.2016  
16:00 Uhr Schmökertreff  
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht  
18:45 Uhr Besuchsdienst

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung  
19:45 Uhr Posaunenchorprobe  
20:00 Uhr Frauenkreis I

Mittwoch, 03.02.2016  
18:00 Uhr Konfirmanden-Elternabend

## Katholische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 28.01.2016  
10:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Freitag, 29.01.2016  
18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Sonntag, 31.01.2016  
10:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)  
10:30 Uhr Laurentius-Krypta: Kinderwortgottesfeier

Montag, 01.02.2016  
20 Uhr Bernhardushaus: Kirchenchor

## Dienstag, 02.02.2016

17:00 Uhr St. Laurentius: Festgottesdienst mit den Kommunionkindern (Pfr. Maiba)

Mittwoch, 03.02.2016  
09:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier/Blasiussegen (Pfr. Maiba)  
10:00 Uhr Wortgottesfeier

**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rechbergklinik**  
Sonntag, 31.01.2016  
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

## Pfarrgemeinde Bauerbach

Donnerstag, 28.01.2016  
11:30 Uhr Schülerwortgottesfeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 30.01.2016  
08:00 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis

Sonntag, 31.01.2016  
10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)  
18:30 Uhr Andacht um Frieden in der Welt

Mittwoch, 03.02.2016  
08:30 Uhr Rosenkranzgebet  
9 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

## Pfarrgemeinde Büchig

Donnerstag, 28.01.2016  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 30.01.2016  
16:25 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 31.01.2016  
09:30 Uhr Wortgottesfeier  
11:00 Uhr Ev. Gottesdienst

Dienstag, 02.02.2016  
18:30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Blank)

## Pfarrgemeinde Diedelsheim

Samstag, 30.01.2016  
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank)

Mittwoch, 03.02.2016  
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

## Pfarrgemeinde Neibsheim

Freitag, 29.01.2016  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Montag, 01.02.2016  
18:30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 02.02.2016  
15:00 Uhr Altenheim. Wortgottesfeier (Diakon Austen)  
18:30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Streicher)

## Filiarkirche Gondelsheim

Samstag, 30.01.2016  
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag mit Einführung des Gemeindeteams (Pfr. Maiba)

**Evangelisch-methodistische Kirche Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2**  
Donnerstag, 28.01.2016  
18:30 Uhr Jungschar in Ruit  
20:00 Uhr Chor in Bauschlott

Freitag, 29.01.2016  
17:00 Uhr Kirchlicher Unterricht

Sonntag, 31.01.2016  
10 Uhr Bezirksgottesdienst in Knittlingen

Montag, 01.02.2016  
20:00 Uhr Hauskreis bei Helga Schütz, Am Anger 46, Bauschlott

## 41. Brettener Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am Sonntag, 7.2.2016 um 14:01 Uhr in die Stadtparkhalle zum 41. Seniorenfasching ein. Die Stadtkapelle / Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt. Karten ab sofort bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwaltungen für 6,00 €. Ein Buszubringerdienst wird wieder eingerichtet. Die Abfahrtszeiten werden noch im Amtsblatt bekannt gegeben.

## Städtische Ferienbetreuung 2016

Auch in diesem Jahr wird es in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien eine Ferienbetreuung geben. Bitte denken Sie daran Ihr Kind bis spätestens 6 Wochen vor Beginn der Ferien anzumelden, für die Osterferien somit bis zum 15. Februar 2016. Entsprechende Anmeldeformulare erhalten Sie in den Schulsekretariaten, den Betreuungsgruppen, im Rathaus oder zum Herunterladen auf der städtischen Homepage unter [www.bretten.de/](http://www.bretten.de/) Bereich Bildung.

Dienstag, 02.02.2016  
19:30 Uhr Posaunenchor in Bauschlott

Mittwoch, 03.02.2016  
09:00 Uhr Gebetskreis in Bauschlott

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**  
Am Husarenbaum 1, Bretten  
Freitag, 29.01.2016  
19:00 Uhr Jugend

Samstag, 30.01.2016  
09:30 Uhr Gemeindegemeinschaft (Nikolaus Franke)  
16:00 Uhr Royal-Ranger

Sonntag, 30.01.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst  
10:00 Uhr Kindergottesdienst

## Liebenzeller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstr. 2 a  
Sonntag, 31.01.2016  
17:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 03.02.2016  
19:00 Uhr Gebetskreis  
19:30 Uhr Bibelstunde

## Jesus Haus Bretten e.V.

Bahnhofstr. 10, Bretten  
Samstag, 30.01.2016  
15:00 Uhr Gebetsstreff  
16:00 Uhr Bibelforum

Sonntag, 31.01.2016  
10:00 Uhr Frühstück

## Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen

Keplerweg 12, 75015 Bretten  
Donnerstag, 28.01.2016  
19:00-20:45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung sowie Versammlungsbibelstudium anhand der Veröffentlichung „Ahmt ihren Glauben nach“ (jw.org)

Sonntag, 31.01.2016  
09:30-11:15 Uhr Vortrag: Halte dich von den Befleckungen der Welt rein, anschließend Bibelstudium

## Neuapostolische Kirche

Heilbronner Str. 13  
Sonntag, 31.01.2016  
09:30 Uhr Gottesdienst  
16 Uhr Gottesdienst für Amtsträger in unserer Kirche in Pforzheim (Bayernstr. 21)

Mittwoch, 03.02.2016  
20:00 Uhr Gottesdienst

## Biblische Gemeinde Bretten

Am Hagdorn 5  
Donnerstag, 28.01.2016  
20:00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 29.01.2016  
17:00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre (nähere Informationen unter Tel. 07252/974521)  
19:00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) nähere Infos unter Tel. 07252/78024

Sonntag, 31.01.2016  
10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre)

**ICF Kraichgau** Salzhofen 7  
Freitag, 29.01.2016  
19:30 ICF Youth – „Place to be“ Für 15-20 jährige. Wir freuen uns auf Dich.

Sonntag, 31.01.2016  
10:30-12 Uhr Gottesdienst mit Kingdom Kids. Im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsames Mittagessen  
18:30-20:00 Uhr Gottesdienst, jeweils Predigt zur Serie: Glückliche Menschen – tun was

## Flüchtlinge verurteilen Kölner Übergriffe



„Wir sind gegen die Attacken in Köln. Außerdem sind wir dankbar dafür, hier aufgenommen worden zu sein. Danke, an all den Menschen aus Bretten.“, schrieben Shareef Iyad und Alhamid Manar, Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft Bretten.

## Auslosung der Glücksbausteinaktion

Mit der Losbriefauspielung ging die diesjährige Glücksbausteinaktion erfolgreich zu Ende. Zum Abschluss der Aktion zog Bürgermedaillenträger und Initiator „des Festivals der guten Taten“ Uli Lange am Donnerstagabend vergangener die Gewinner der Preise der Wohltätigkeitsaktion im Brettener Rathaus.



Der Hauptpreis der Verlosung war ein 1200 Euro Gutschein des Elektrofachhändler EP. Uli Lange zog mit tatkräftiger Unterstützung dafür das Los von Carina Voll. Der zweite Preis, einen Reisegutschein im Wert von 100 Euro ging an einen Mann aus Walzbachtal, der dritte Preis, Bargeld in Höhe von 500 Euro, gewann eine Brettenerin.

Ungefähr eine Stunde lang wurden unter Aufsicht Rechtsanwalt Axel Preuß weitere Gewinner gelost, bis zum Schluss die Liste mit den 65 glücklichen Gewinnern feststand. Zu den weiteren attraktiven Preisen zählten unter anderem ein Tablet, Tickets für einen Besuch des aktuellen Sportstudios, Konzertkarten für die „Nacht der 5 Tenöre“, Tankgutscheine uvm. Am Abend der Ziehung befanden sich 5152 Lose im gläsernen Glückskasten, die für zwei Euro pro Stück erworben wurden. Der Veranstalter der Aktion, das „Kuratorium des Festivals der guten Taten e.V.“ verteilte die Lose bei Partnern, Sponsoren oder eigens geplanten Aktionen. Uli Lange bedankte sich in diesem Zusammenhang für die tatkräftige Unterstützung der Sponsoren.

## „Schwarze Schafe“ wieder unterwegs

Die offiziellen Broschüren „Einwohnerbuch Bretten“ und „Stadtinformation Bretten“ werden in zweijährigem Turnus in Zusammenarbeit mit dem KGM-Verlag, Karlsruhe erstellt. Zurzeit erhalten viele Inserenten der beiden Broschüren ein Fax, Schreiben oder Telefonanruf anderer Verlage, die um eine Anzeige in einer Broschüre bitten, die ebenfalls als Stadtinfo bezeichnet wird. Das Schreiben erweckt den Eindruck, als ob es sich um die offiziellen Broschüren der Stadt in Zusammenarbeit mit dem KGM-Verlag handeln würde. Diese Info-Broschüren enthalten jedoch erfahrungsgemäß allgemeinere, nicht auf die Stadt Bretten bezogene Informationen. Die Stadt und der KGM-Verlag bitten darum vor Erteilung eines Auftrages genau zu prüfen, in welchen Broschüren die Anzeige erscheinen wird. Selbstverständlich können sich die Gewerbetreibenden bei Rückfragen auch an den KGM-Verlag (Tel. 0721 7918283) oder die Stadt Bretten (tel. 07252 / 921 - 106) wenden.

## Sprechstunden

### Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 03. Februar 2016 findet von 16 - 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07252/921-237 oder [stephanie.daschek@bretten.de](mailto:stephanie.daschek@bretten.de) ist erforderlich.

### Informationsabend für werdende Eltern

Am Dienstag, 2. Februar 2016 findet im Kasino der Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal der nächste Informationsabend für werdende Eltern statt. Beginn der Veranstaltung ist um 18:30 Uhr. Die Teilnehmer treffen sich um 18:15 Uhr an der Information im Eingangsbereich der Klinik. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Team von Chefarzt Prof. Dr. Jürgen Wacker, Hebammen, Pflegekräfte und Ärzte, sprechen über die Geburtshilfe am Bruchsaler Krankenhaus. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Entbindungsräume sowie die Mutter-Kind-Einheit zu besichtigen. Weitere Informationen über die Frauenklinik und die Geburtshilfe finden Sie unter [www.fuerst-stirum-klinik.de](http://www.fuerst-stirum-klinik.de).

### Seelenstark e.V.

Verein zur Förderung von Menschen mit psychischer Erkrankung  
- Hilfe für Angehörige und Betroffene - Aufklärung über die Krankheit  
- Entstigmatisierung psychisch Kranker - Projekte und Vorträge  
- Kontakte: „Seelen-Café“ - jeden 2. Donnerstag im Monat im Haus der Diakonie, Kirchplatz 3, 19.00 Uhr, Kontakt: 0160 6786550 [www.seelenstark.de](http://www.seelenstark.de)

